

Ungarisch:

jó reggelt



Unsere Agenda für heute:

1. Argumentation zwischen Intensiv- und Biolandwirtschaft

1. Ich teile die Klasse in zwei Seiten. In Einzelarbeit:
2. Die linke Seite liest die Seiten 66-67 zur Intensivlandwirtschaft und schreibt Argumente für diese Form der Haltung auf.
3. Die rechte Seite liest die Seiten 68-69 und schreibt Argumente für die Biolandwirtschaft auf.
4. Anschließend teilt ihr eure Argumente am Tisch und überlegt, was dagegen geantwortet werden könnte. Sucht eine Begründung für euer Argument. (in der Gruppe)
5. Im Plenum tauschen wir anschließend die Argumente aus. Jeder kann etwas hervorbringen. Für das präsentieren seines Arguments meldet ihr euch und steht nach Aufrufen des Namens auf.

Vergleich zwischen Intensivlandwirtschaft und Bio-Landwirtschaft

	Intensiv Landwirtschaft	Bio-Landwirtschaft
Vorteile	weniger Arbeit für den Bauern	kurze Transportwege
	größere Mengen an Fleisch in kürzerer Zeit	Schutz der Natur durch Fruchtwechsel
	passgenaue Fütterung	artgerechte Tierhaltung (Auslauf, Platz, Futter)
	preiswerteres Fleisch	besserer Geschmack
		Gülle/ Mist wird zum Düngen verwendet
Nachteile	schlechte Lebensbedingunge n für die Tiere	höhere Preise im Supermarkt
	lange Transportwege der Tiere --> CO2 Belastung	mehr Zeit und Arbeitskraft nötig für geringeren Ertrag
	Belastung durch Menge an Dünger und Gülle	
	Fütterung mit weltweit eingeflogenen Soja	

HA:

Schreibt auf, welche Form der Tierhaltung eurer Meinung besser ist. Nutzt dafür die gesammelten Argumente.